



(BALD) VOLLJÄHRIG!? – NA DANN MAL ZIEMLICH ZÜGIG

Care Leaver im Übergang



Ein Online-Fachtag

Zielgruppe: Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe

Care Leaver sind junge Menschen, die die Kinder- und Jugendhilfe (Care) demnächst als junge Erwachsene verlassen (Leaver). Für diese jungen Menschen, die ganz oder teilweise in betreuten Wohnformen wie Wohngruppen oder Pflegefamilien aufgewachsen sind, stellt der Übergang in ein eigenständiges Leben eine besondere Herausforderung dar. Häufig haben sie keinen oder einen konfliktgeladenen Kontakt zu ihrer Herkunftsfamilie. Dennoch endet meist mit dem 18. Geburtstag die Unterstützung der Jugendhilfe. Offensichtlich ist es jedoch so, dass der Weg in die Selbstständigkeit heute länger dauert als früher. Ist 25 das neue 18? Der Wechsel in eine eigene Wohnung und eine parallel verlaufende Berufsausbildung stellt gerade deshalb für diese jungen Menschen mehr einen Drahtseilakt dar, weit mehr als für ihre Altersgenossen mit stabileren familiären Beziehungen.

Der Fachtag wirft einen Blick darauf, wie Übergänge aus der Jugendhilfe in ein eigenständiges Leben gestaltet und bewältigt werden können. Dabei stehen sowohl pädagogische, rechtliche als auch strukturell relevante Aspekte im Fokus. Auch beschäftigt sich der Fachtag mit der Frage, welche Unterstützung Care Leaver selbst als hilfreich erleben und erachten. Was braucht es aber auch noch, um diese Zielgruppe in der Verselbständigungsphase besser begleiten zu können?

Auch die SGB VIII Reform hält einige Neuerungen und Veränderungen für Care Leaver bereit. Welche Chancen aber auch Herausforderungen das neue Gesetz und die Umsetzung in den kommenden Jahren für Betroffene jungen Menschen und für Fachkräfte mit sich bringt, werden sowohl in den beiden Hauptvorträgen als auch zum Teil in den jeweiligen Workshops angesprochen.

PROGRAMM

Montag, 01. Februar 2021

13:30 Uhr **Ankommen und kurzer Technik-Check**

14:00 Uhr **Begrüßung und Einführung**

Julia Koch, Ministerium für Familie, Frauen, Jugend, Integration und Verbraucherschutz

Lya Drozdik und Timo Semmelrogge, Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung

14:30 Uhr Gelingende Übergänge gestalten - aktuelle wissenschaftliche und konzeptionelle Zugänge

Prof. Dr. Dirk Nüsken, ev. Hochschule Bochum

15:40 Uhr Kaffeepause

16:00 Uhr **Workshops**

A – Übergangsbegleitung aus stationären Erziehungshilfen - Beispiele aus der kommunalen Praxis

Dr. Severine Thomas, Universität Hildesheim

B – Leaving Care – eine (zu) große Herausforderung?

Katharina Treyer, Marie Laser, Care Leaver e.V.

C – Wir brauchen engagierte Fachkräfte und Einrichtungen! SOS Kinderdorf Verselbständigungsansatz

Andrea Herkner, Carsten Misamer, SOS-Kinderdorf e.V.

D – Junge Geflüchtete in der Übergangsgestaltung

Hannah Bonewitz, Stephanie Reckhaus, Servicestelle junge Geflüchtete, ism Mainz

E - Bedarfsgerechte Hilfen für junge Volljährige - Ombudschaftliche Begleitung von jungen Menschen

Lydia Tomaschowski, Bundesnetzwerk Ombudschaft in der Jugendhilfe e.V.

17:15 Uhr **Abschluss** des Tages und Ausblick auf Tag 2

17:30 Uhr **Ende** Tag 1

Dienstag, 02. Februar 2021

09:30 Uhr **Ankommen und Begrüßung**

10:00 Uhr **Austausch zum Vortrag**

10:20 Uhr **Workshops**

A – Übergangsbegleitung aus stationären Erziehungshilfen - Beispiele aus der kommunalen Praxis

Dr. Severine Thomas, Universität Hildesheim

B – Leaving Care – eine (zu) große Herausforderung?

Katharina Treyer, Marie Laser, Care Leaver e.V.

C – Wir brauchen engagierte Fachkräfte und Einrichtungen! SOS Kinderdorf Verselbständigungsansatz

Andrea Herkner, Carsten Misamer, SOS-Kinderdorf e.V.

D – Junge Geflüchtete in der Übergangsgestaltung

Hannah Bonewitz, Stephanie Reckhaus, Servicestelle junge Geflüchtete, ism Mainz

E - Bedarfsgerechte Hilfen für junge Volljährige - Ombudschaftliche Begleitung von jungen Menschen

Lydia Tomaschowski, Bundesnetzwerk Ombudschaft in der Jugendhilfe e.V.

11:35 Uhr Kaffeepause

12:00 Uhr Die staatliche Mitverantwortung für die Verselbständigung junger Menschen - rechtliche Grundlagen und Reformbedarf
Prof. Dr.jur.Dr.rer.soc.h.c Reinhard Wiesner

13:10 Uhr Auswertung und Abschluss

13:30 Uhr **Ende** der Veranstaltung

Moderation: Lya Drozdik und Timo Semmelrogge, Landesamt für Soziales, Jugend und Versorgung, Abteilung Landesjugendamt

ORGANISATORISCHES

Ansprechpartnerin und Anmeldung im SPFZ

Susanne Hübel – Telefon 06131 967-414 – huebel.susanne@lsjv.rlp.de

Bitte melden Sie sich bis zum **25. Januar 2021** an unter dem Link https://lsjv.service24.rlp.de/spfz/A_SeminarDetails.aspx?21-D12 Ihre Anmeldung ist verbindlich. Es erfolgt eine Anmeldebestätigung nach dem Anmeldeschluss ausschließlich per E-Mail.

Veranstaltungsnummer

21-D12

Teilnahmegebühr

40€. Die Rechnung wird ca. eine Woche vor dem Termin der Veranstaltung direkt an die von Ihnen angegebene Rechnungsadresse versandt.

Tagungstermin

Montag, 01. Februar 2021 13:30 – 17:30 Uhr **und**
Dienstag, 02. Februar 2021 09:30 – 13:30 Uhr

Veranstaltungsort

Der Veranstaltungsort ist die Videokonferenzsystem Zoom. Diese ist für Sie komplett kostenfrei. Die einmalige Meeting ID wird Ihnen kurz vor dem Fachtag getrennt von der Einladung und Bestätigung via Mail übermittelt.

Technische Infos

Die interaktive Online-Teilnahme wird über das Videokonferenzsystem Zoom, das wir bei unserem Datenverarbeitungsnehmer easymeet24 hosten, ermöglicht. Zur optimalen Teilnahme in ausreichender technischer Qualität benötigen Sie neben dieser Software eine Webcam, ein gutes Mikrofon oder Headset und eine stabile Internetverbindung.

Eine Kurzanleitung für Zoom finden Sie hier: http://bit.ly/Zoom_Anleitung

Der Zugangslink zum Seminar wird rechtzeitig bekanntgegeben.

Sie haben Zoom bereits installiert?

Wenn Sie Zoom bereits installiert haben, klicken Sie auf den von uns später bekanntgegebenen Zugangslink, um der Videokonferenz beizutreten. Alternativ können Sie Zoom auch öffnen und auf „Teilnehmen“ klicken. Geben Sie dann die Meeting ID ein. Denken Sie bitte daran, dem Gespräch per Computer-Audio beizutreten.

Teilnehmen ohne Zoom-Software

Es möglich, über den Browser und ohne Software an der Videokonferenz teilzunehmen. Klicken Sie dazu auf den Zugangslink und anschließend auf „treten Sie über Ihren Browser bei“. Treten Sie per Computeraudio bei und aktivieren Sie die Webcam

und das Mikrofon. Bitte beachten Sie aber, dass die Nutzung via Chrome eingeschränkter ist, als über die Zoom-Software.

Hinweis

Aktuell verwenden wir ZOOM, über die europäischen Server des Anbieters Easy-Meet24, das mit folgenden Einstellungen dem Datenschutz entspricht:

- Das IKT Referat (Informations- und Kommunikationstechnik) nimmt eine Konferenzkonfiguration vor, die von keinem Dritten verändert werden kann. Das IKT Referat passt die Konfiguration an, wenn die Features sich ändern. Der User ist auf „Lokal“ eingestellt: Ihre Meetings laufen daher auf den Servern von Connect4Video in D-A-CH (Deutschland, Österreich, Schweiz).
- Ein/e Mitarbeiter/in des SPFZ regelt als Host den Einlass ins Meeting. Dort wird für die Dauer des Meetings die Hostfunktion an den/die Fortbildner/in übertragen.
- Für jedes Meeting wird eine eigene MeetingID erstellt. Einlass wird nur gewährt, wenn das übersandte Passwort eingegeben wird.
- Eine Aufzeichnung erfolgt weder von dem Chat noch von dem Video. Abfließende Informationen können neben Meta-Daten daher lediglich schon bekannte Daten wie berufliche E-Mail-Adresse und Kennung des beruflichen PC sein.
- Der Host lädt die Teilnehmenden ein. Bevor der Host den Raum betritt, verbleiben die Teilnehmenden in dem Warteraum. Der Host entscheidet über den Einlass.
- Der Einlass wird durch einen Ton angezeigt. Ein Tausch der Teilnehmenden ist nur nach vorheriger Information per E-Mail an das SPFZ möglich. Wenn kein Einlass erfolgt, dann wird der Teilnehmer per Chat darüber informiert, dass er/sie das SPFZ anrufen soll.
- Die Teilnehmenden können keine relevanten Einstellungen vornehmen.
- Die Teilnehmenden können durch die Konfiguration keine weitere Person einladen.
- Das Meeting wird durch den Host oder automatisch beendet.

Datenschutz

Die Verarbeitung Ihrer Daten erfolgt ausschließlich in dem für die Vorbereitung und Durchführung der Fortbildungsveranstaltung notwendigen Umfang. Ihre privaten Kontaktdaten sind z.B. für den Fall sehr kurzfristiger Rückfragen erforderlich.

Im Übrigen wird auf folgende Datenschutzerklärungen verwiesen:

<https://s.rlp.de/SPFZOrganisatorisches>

<https://s.rlp.de/SPFZDatenschutzOnline>

<https://www.easymeet24.com/index.php/de/support>

<https://zoom.us/de-de/privacy.html>.

Mit der Anmeldung stimmen Sie den Datenschutzbestimmungen zu.

Bildnachweis

© WoGi – AdobeStock